GERMAN

CHRISTOPH POPPEN

Christoph Poppen ist seit der Gründung des Orchesters in der Saison 2007/08 Chefdirigent der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern, nachdem er im August 2006 Chefdirigent des Rundfunk-Sinfonieorchesters Saarbrücken wurde und so in seiner ersten Saison die künstlerische Verantwortung für die Fusionierung des Orchesters mit dem SWR Rundfunkorchester Kaiserslautern übernommen hatte. Zuvor war er von 1995 bis 2006 Dirigent und künstlerischer Leiter des Münchner Kammerorchesters.

Neben seiner Funktion als Chefdirigent ist Christoph Poppen ein gefragter Gastdirigent. So arbeitete er u.a. mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, der Sächsischen Staatskapelle Dresden, dem Detroit Symphony sowie der Camerata Salzburg, unter anderen, zusammen. Neulich hat er u.a. beim WDR Sinfonieorchester Köln, bei dem Danish National Symphony Kopenhagen und bei der Amsterdam Sinfonietta gastiert.

Als Pädagoge lehrte Christoph Poppen von 1988 bis 1995 an der Hochschule für Musik in Detmold und folgte 1995 einem Ruf an die Hochschule für Musik „Hanns Eisler" Berlin, deren Rektor er später wurde. Von 2000 bis 2005 war Christoph Poppen künstlerischer Leiter des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD. Seit 2003 ist er Professor für Violine und Kammermusik an der Hochschule für Musik und Theater München.

Christoph Poppens Diskographie beinhaltet Werke von Tigran Mansurian, Sofia Gubaidulina, Karl Amadeus Hartmann, Giacinto Scelsi und Frank Martin sowie von Mozart, Mendelssohn und Schubert.